



PFARRE

ANGATH · ANGERBERG · MARIASTEIN

PFARRINFO

OSTERN 2023



Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse
der Erde ein anderes Licht.

- Friedrich von Bodelschwingh -



OSTERN 2023

Liebe Schwestern und Brüder, vor uns steht wieder das Fest der Auferstehung Jesus Christi. Es ist eine schöne Zeit, die viele Erinnerungen im Kopf, vor allem für die Kinder weckt. Der Glaube steht dabei oft nicht im Vordergrund. Sondern Geschenke: Schokolade essen, Ostereiersuche, Osterlamm und Osterhasen. Doch all diese Geschenke sind nicht nur für die Kinder wichtig. Auch für die Erwachsenen. Aber Ostern ist noch viel mehr – es steht im Mittelpunkt unseres Glaubens. Wir feiern die Tatsache, dass Jesus wirklich auferstanden ist, dass er lebt, und dass alle, die an ihn glauben, auch mit ihm leben werden. Ohne die Auferstehung gäbe es unseren Glauben nicht. Daher ist Ostern das zentrale Fest für uns Christen.

Jedes Jahr feiern wir Ostern, weil wir die Ostergeschichte neu erleben, neu entdecken wollen. Osterfeuer und Osterkerzen bringen Wärme in unsere Herzen und Hoffnung für die Menschen. Besonders wichtig ist das in der jetzigen Zeit, in der wir über die Medien mehr und mehr über Kriege, Naturkatastrophen, Klimawandel, Energiekrisen und Krankheiten berichtet bekommen. Wir brauchen Pause von all diesen Ereignissen im Leben. Auch in Kriegsgebieten soll es zumindest Waffenruhe geben, damit die Menschen sich auch dort die Zeit nehmen können, um die Osterfreude miteinander ein wenig zu feiern.

Auferstehung ist Aufbruch, Neubeginn, neues Leben – für dich, für mich, für uns alle. Durch die Taufe sind wir mit Jesus durch seinen Tod und die Auferstehung neu geboren.

Nun möchten wir einander Freude schenken und singen:

**Jesus ist auferstanden –
Alleluja. Frohe Ostern!**



UNVOLLKOMMEN – VOLLKOMMEN IN ORDNUNG

In meinem halbfertigen Büro steht das Bild eines halbfertigen Engels. Mein erstes Einrichtungsstück- das Geschenk eines lieben Menschen.



Das Bruchstückhafte, das Unfertige, das Unvollkommene dieses Engels fasziniert und beruhigt mich gleichermaßen. Auf der einen Seite ist das Halbfertige spannend und herausfordernd,

weil noch Entwicklung sein darf. Andererseits ist der Gedanke tröstlich, dass man auch in der Unvollkommenheit gut - oder wie im Fall meines Engels - auch schön sein kann. Ich muss nicht perfekt sein, ich darf so sein, wie ich bin. Unfertig und trotz allem Bemühen oft unzureichend. Und trotzdem – oder gerade deshalb glaube ich: Gott ist mit uns auf dem Weg und nimmt uns an, wie wir sind, als seine geliebten Söhne und Töchter. Ungeachtet all unserer Unzulänglichkeiten.

Als größten Liebesbeweis hat Gott uns seinen Sohn geschenkt. Für uns hat Jesus gelebt, für uns ist er gestorben und auferstanden. Bedingungslos: Das feiern wir zu Ostern. Die Liebe lässt Unvollkommenheit zu. In der Liebe finden wir Vollendung.

Vielleicht kann ich in der nächsten Pfarrinfo von einem bezogenen Büro berichten. Und sollte es doch noch nicht ganz fertig sein, dann gilt für das Büro und für jeden Einzelnen von uns: Unvollkommen ist vollkommen in Ordnung.

**Ich wünsche euch von Herzen ein
gesegnetes Osterfest!
Eure Mona**



LIEBE LESERINNEN UND LESER DES PFARRBRIEFES

Die Zeit vergeht wie im Fluge. Kaum lauschten wir andächtig stimmungsvolle vorweihnachtliche Musik bei Punsch und Kerzenschein, steht Ostern vor der Türe. Weihnachten und Ostern, die beiden größten Feste im kirchlichen Jahreskreis, gehören inhaltlich eng zusammen. Während bei den Ostkirchen eher Weihnachten, also die Ankunft Gottes unter den Menschen, im Vordergrund steht, gilt bei uns römisch katholischen Christen das Leiden, Sterben und die Auferstehung Jesu Christi als das Hauptfest im Jahreskreis. Das Wunder der Auferstehung ist das zentrale Mysterium unseres Glaubens, denn Auferstehung meint nicht einfach ein Wiederbeleben des toten Körpers, sondern vielmehr eine neue Schöpfung. Jesus ist

der erste, welcher auferstanden ist und kann somit als „zweiter Adam“ bezeichnet werden. Diese Neuschöpfung können wir schon in diesem Leben erfahren, zum Beispiel in den Sakramenten der Kirche. Besonders möchte ich hier ein fast schon vergessenes Sakrament hervorheben, das Sakrament der Versöhnung. In der Beichte sagt uns Gott selbst zu, dass er auf unsere Verfehlungen nicht mehr schaut und in der Lossprechung unsere Schuld vergibt. Eine gute Beichte kann so etwas wie eine Auferstehung im täglichen Leben sein.

Ich wünsche euch von Herzen ein gesegnetes Osterfest und die Erfahrung, dass die Auferstehung das Leben im Hier und Jetzt zu wandeln vermag. Eine ganz konkrete Wandlung wird es ab September auch in Mariastein geben: Meine Frau, meine Stieftochter und ich haben uns dazu entschlossen, dass unsere Lebensreise an einem anderen Ort weitergeht. Ich möchte mich bei euch allen für die Mitarbeit, die vielen schönen Erlebnisse und die Gespräche bedanken. Ich bete dafür, dass die Wallfahrtskuratie Mariastein einer guten Zukunft entgegengeht.

**Liebe Grüße aus Mariastein
Michael**



FASTENSUPPE 2023 - MIT GENUSS GUTES TUN!

Zum Fastensuppenessen luden wir am 19. März, dem Namenstag des Hl. Josef. Bei Suppe, Bier und netten Gesprächen ließen wir den Sonntagvormittag gemütlich ausklingen. Unter die Gäste mischten sich auch die politischen Vertreter der Gemeinden unserer Pfarre. Danke an das Team vom Kammerhof in Angath für die Suppenspende, Lisbeth Sulzenbacher und Marlene Horngacher für das frisch gebackene Brot, den fleißigen Helfer:Innen vor und hinter der Theke und allen, die mit ihrer Spende Projekte der Katholischen Frauenbewegung unterstützen.



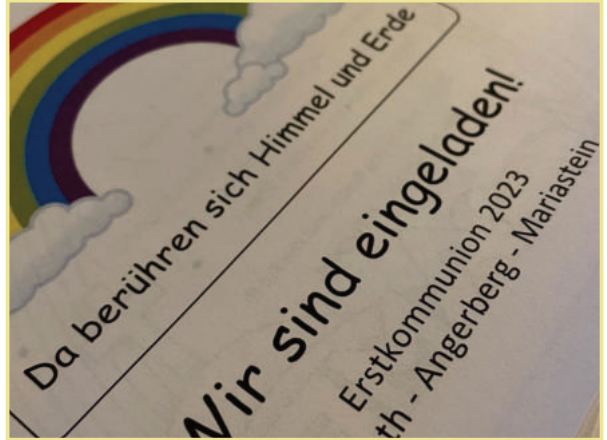


JUGENDKREUZWEG 2023

Der Jugendkreuzweg für und mit unseren Firmlingen startete am 12. März in Angath.

Mit dem Leitgedanken „geTAPEd: verbunden – gestützt – geheilt“ wanderte der Fackelzug zur Wallfahrtskirche Mariastein.

Die Firmung findet am Samstag, 20. Mai, 10 Uhr, in der Pfarrkirche Angath statt.



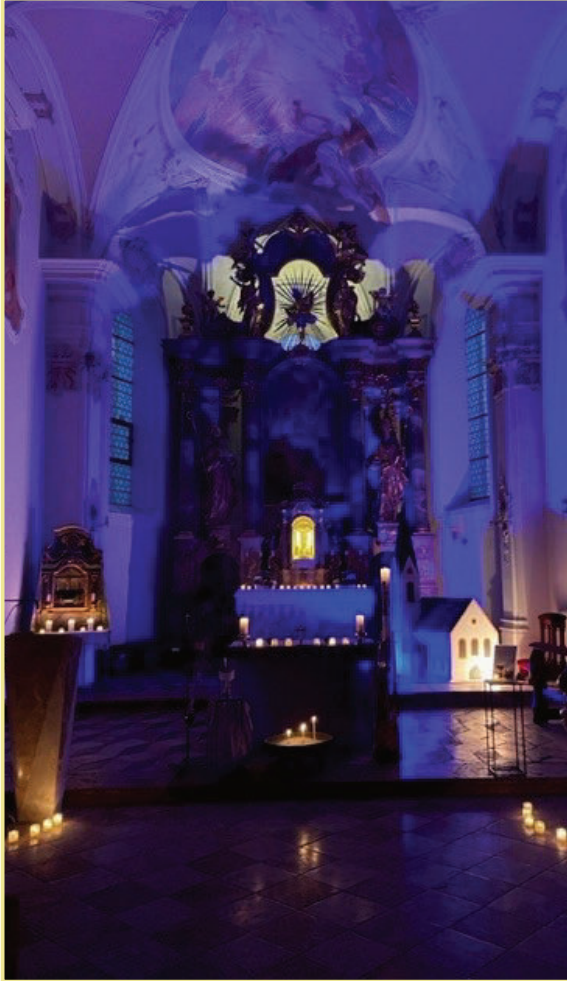
ERSTKOMMUNION 2023

"Da berühren sich Himmel und Erde" - 43 Kinder bereiten sich heuer in unserer Pfarre auf ihre Erstkommunion vor.

Wir feiern am 6. Mai um 9 Uhr mit der VS Angath, um 11 Uhr mit der VS Angerberg und am 7. Mai um 10.30 Uhr mit der VS Mariastein.

Gemeinsam freuen wir uns auf eine aufregende Vorbereitungszeit und wunderbare Feiern.





BETEN FÜR DEN FRIEDEN IN DER PFARRKIRCHE ANGATH

Am 24. Februar erstrahlte unsere Kirche in Blau und Gelb und stand am Abend zum Gebet für den Frieden offen. Ein Jahr Krieg in der Ukraine - ein Licht anzünden, in Stille beten, Solidarität zeigen.



DIE KLEINE KIRCHE IN DER KIRCHE

Beim Bezirkserntedank im Herbst 2022 hatte die Kirche im Kleinformat die Landjugend Angath auf ihrem Festwagen begleitet. Die Mini-Kirche steht nun für einige Wochen in der Pfarrkirche in Angath und kann dort bestaunt werden. Danke an das Team der Jungbauern, die das einmalige Modell unserer Pfarrkirche in unserer Pfarrkirche aufgebaut haben!



ASCHERMITTWOCH

Den Beginn der Fastenzeit feierten wir am Aschermittwoch in der Pfarrkirche bei einem gemeinsamen Gottesdienst mit Altpfarrer Matthias und Pfarrassistentin Mona. Nach der Aschensegnung wurde das Aschenkreuz gespendet. Ein Zeichen zur Besinnung auf die zentralen Ereignisse unseres Glaubens.





DARSTELLUNG DES HERRN - MARIÄ LICHTMESS

Mariä Lichtmess feierten wir am 2. Februar mit Kerzensegnung, Lichterprozession und Blasiusseggen. Magdalena Außerlechner sorgte für die wunderschöne musikalische Gestaltung mit ihrem Harfenspiel und Gesang. Danke!





DREIKÖNIGSMESSE

Am 6. Jänner feierten wir gemeinsam den Festgottesdienst in der Pfarrkirche, bei dem den Sternsängern, Organisatorinnen, den Spendern und allen, die zum Gelingen der Aktion beigetragen haben noch einmal von Herzen gedankt wurde.

Danach gab es für alle Würstel und Limo im Gemeindezentrum. Pfarrprovisor P. Evarist half fleißig beim Abwasch..





DIE STERNSINGER

So viele Kinder, so viele Schritte, so viele offene Herzen. 86 Kinder aus Angath, Angerberg und Mariastein machten sich auf den Weg. DANKE!







MITMACH-KRIPPENFEIER

Mit Eifer haben die Kinder für das Krippenspiel geprobt und mitgemacht. DANKE an alle, die diesen wunderbaren und berührenden Gottesdienst und das anschließende stimmungsvolle Adventkalenderschauen bei weihnachtlicher Bläsermusik ermöglicht haben.



WEIHNACHTSVORBEREITUNGEN

Viele fleißige Helfer braucht es, um Feste vorzubereiten und zu feiern. Vergelts Gott allen Mitwirkenden von Reinigung, Dekoration, Chorproben und Musik bis zum Aufräumen. Besonderer Dank gilt dem Krippenbauverein für das Aufstellen der Weihnachtskrippe und Familie Dollinger, die auch 2022 wieder die Christbäume für die Kirche gespendet hat.





ADVENTFENSTERLN

Das adventliche Zusammenkommen von Jung und Alt beim Pfarrhof wurde - nach der Premiere am 9. Dezember - am 21. Dezember wiederholt, weil's so nett war. Dabei wurden die Geschichten zum jeweils neu erleuchteten Adventfenster vorgelesen und die bunten Adventfenster bestaunt. Bei Punsch, Glühwein und „Stella“-Lebkuchensternen klangen die Abende aus.



Angath

Palmsegnung (Pavillon)
anschließend
Gottesdienst 10.30 Uhr



2.4. - Palmsonntag

Mariastein

Palmsegnung 10.00 Uhr
Kreuz Mariasteinerhof
Gottesdienst 10.30 Uhr

Kinderfeier
16.00 Uhr
Gründonnerstagsliturgie
20.00 Uhr



6.4. - Gründonnerstag

Gründonnerstags-
liturgie
19.30 Uhr

Kinderkreuzweg
15.00 Uhr
Karfreitagsliturgie
19.00 Uhr



7.4. - Karfreitag

Kreuzwegandacht
15.00 Uhr
Karfreitagsliturgie
19.30 Uhr

Osternachtfeier
Segnung der Osterspisen
Sonntag - 9.4.
05.00 Uhr



8./9.4. - Osternacht

Osternachtfeier
Segnung Osterspisen
Samstag - 8.4.
20.30 Uhr

Wortgottesfeier für Familien
Segnung der Osterspisen
10.30 Uhr



9.4. - Ostersonntag

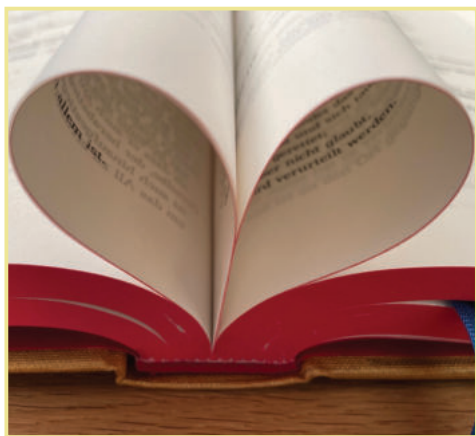
Festgottesdienst
Segnung Osterspisen
10.30 Uhr

Festgottesdienst
10.30 Uhr



18.4. - Ostermontag

Festgottesdienst
10.30 Uhr



LEKTOR:INNEN-SCHULUNG 2023 Vom Vorlesen zum Verkünden

Gemeinsam mit der Pfarre Langkampfen und in Zusammenarbeit mit dem Liturgiereferat der Erzdiözese Salzburg bieten wir im Juni dieses Jahres eine Lektor:innen-Schulung an.

Lesungen lesen, Fürbitten vortragen, Verlautbarungen bekannt machen: Lektor:innen übernehmen eine wichtige Rolle in der Liturgie und sollen sich in dieser wohlfühlen. Dazu bieten wir heuer eine Lektor:innen-Schulung an, die im theoretischen, als auch im praktischen Bereich Neues und Vertiefendes für den Lektorendienst hervorbringen will.

Wie eine gute Vorbereitung auf den Dienst aussehen kann, was es grundsätzlich zu beachten gibt und welche Tipps und Tricks hilfreich sein können, werden wir an zwei Abenden erfahren und erarbeiten. Dazu sind neben unseren Lektor:innen auch jene herzlich eingeladen, die sich möglicherweise in Zukunft für diesen Dienst zur Verfügung stellen wollen.

Termine:

Donnerstag, 15. Juni 2023, 18 Uhr
– Pfarrsaal Langkampfen
Donnerstag, 29. Juni 2023, 18 Uhr
– Pfarrkirche Angath

Referentin:

MMMag.a Birgit Esterbauer-Peiskammer, Liturgiereferat Erzdiözese Salzburg

Wir bitten um Anmeldung bis 1. Juni 2023 in der jeweiligen Pfarre.



EIN STÜCK KIRCHE BEI DIR ZU HAUSE

Upcycling ist auch bei uns in der Pfarre ein Thema. Die alten Lärchenschindeln aus der Pfarrkirche werden gereinigt, verziert und damit zu dekorativen Unikaten. Ab sofort mit floralen Motiven versehen, passen sie optimal in die Frühlingszeit.

Die Schindeln sind fortlaufend nummeriert und ein Siegel bestätigt die Herkunft. Einfach aussuchen und – gegen eine freiwillige Spende – ein Stück unserer Pfarrkirche mit nach Hause nehmen.

Anfragen und Bestellungen nehmen wir gerne entgegen.





PATROZINIUM - PFINGSTSONNTAG

Am **Pfingstsonntag, 28. Mai**, begehen wir unser Patrozinium um 10:30 Uhr. Danach feiern wir den Heiligen Geist weiter bei einer Agape, zu der wir alle herzlich einladen.

FRONLEICHNAMSPROZESSION

Am **Donnerstag, 8. Juni**, beginnt der Festgottesdienst am Platz vor dem Gemeindezentrum um 9.00 Uhr. Im Anschluss Prozession durch das Dorf zu den 4 Altären.



ERNTEDANK- UND PFARRFEST

Am **Sonntag, 1. Oktober** feiern wir unser Erntedankfest um 9.30 Uhr und laden im Anschluss zum traditionellen Pfarrfest am Gemeindeplatz ein. Es wird auch heuer wieder eine stille Auktion mit „unbezahlbaren Objekten“ geben. Wir freuen uns auf euch!

JUBELSONNTAG 2023

Am **Sonntag, 22. Oktober**, feiern wir um 10.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Angath einen festlichen Dankgottesdienst für die Ehejubilare der Gemeinden Angath, Angerberg und Mariastein.

Dazu sind alle Paare herzlich eingeladen, die 2023 ihren 25., 30., 40., 50., 60., 65. oder 70. Hochzeitstag feiern.

Die Einladungen werden auf Basis unserer Kartei im Sommer verschickt.

Sollten Sie ein Ehejubiläum feiern und keine Einladung erhalten, bitten wir um kurze Verständigung und Anmeldung im Pfarrbüro: 05332-74302



DIE TERMINE - EINE ÜBERSICHT

Erstkommunion Angath, 06.05. um 9.00 Uhr

Erstkommunion Angerberg, 06.05. um 11.00 Uhr

Erstkommunion Mariastein, 07.05 um 10.30 Uhr (Wallfahrtskirche)

Firmung Angath-Angerberg-Mariastein, 20.05. um 10.00 Uhr

Patrozinium Hl. Geist Kirche, 28.05. um 10.30 Uhr

Fronleichnam, 08.06. um 9.00 Uhr

Patrozinium Mariastein - Mariä Geburt, 08.09. um 9.00 Uhr

Erntedankfest, 01.10. um 9.30 Uhr - anschließend Pfarrfest

Jubelsonntag, 22.10. um 10:30 Uhr



PFARRE

ANGATH · ANGERBERG · MARIASTEIN

IMPRESSUM

Herausgeber:

Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein
Dorfplatz 6, 6321 Angath
pfarre.angath@pfarre.kirchen.net
www.pfarre-angath.at
+43 5332 74302

Redaktion:

Team Öffentlichkeitsarbeit
Texte & Layout: Gertrud Astl, Mona Mráz

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bankverbindung:

Pfarre Angath - Angerberg - Mariastein
IBAN: AT43 3635 8000 0302 9139